

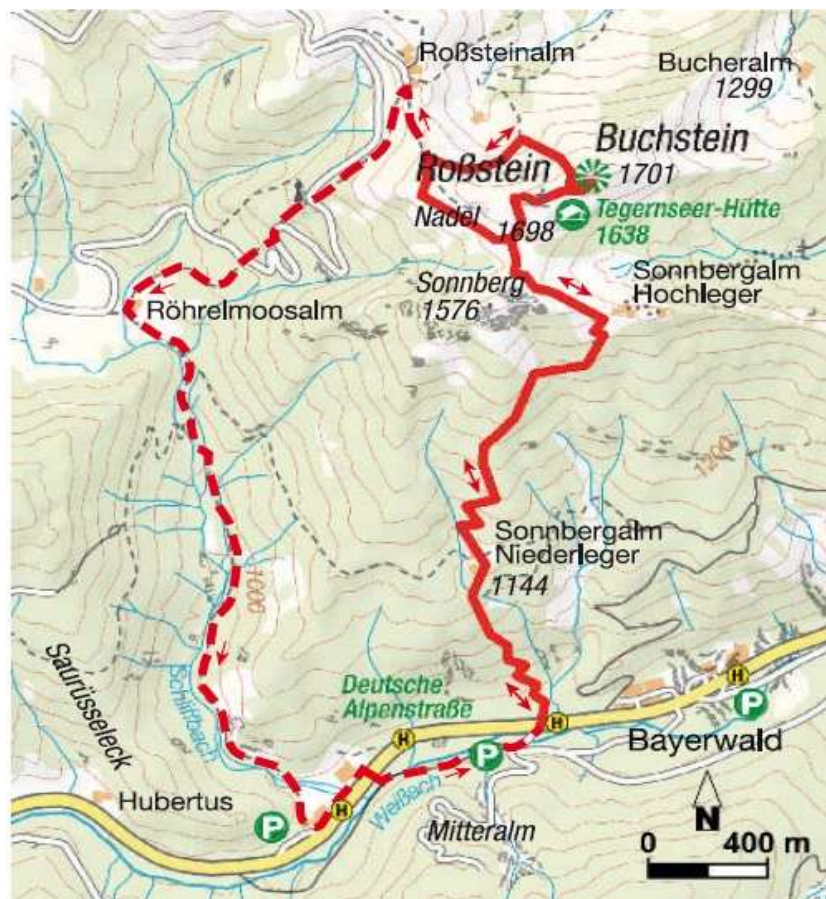
GSV München 1924 e.V.

-Bergwanderabteilung-



Wanderung zur Sonnbergalm 16.09.2017

Liebe Wanderfreunde,
die Wanderung nach der Sommerpause führt uns in das Mangfallgebirge vorbei an Milchkühe und Jungtiere und mit Blick auf Roßstein und Buchstein, sowie die Blauberger.



Anfahrt : BAB Salzburg, Ausfahrt Holzkirchen, über die B318 nach Gmund, weiter nach Bad Wiessee Richtung Achensee halten und durch Kreuth hindurch fahren. In einer Rechtskurve den Parkplatz Wildbad Kreuth ignorieren und der Straße weiter Richtung Achensee folgen. Nach Beyerwald rechts in den beschilderten Roß- und Buchstein-Wanderparkplatz einbiegen.

Höhenprofil:

Parkplatz Bayerwald	865m
Sonnbergalm	1485m
Tegernseer Hütte	1638m
Roßsteinalm	1697m

Wanderzeit: ca.4,5 Std.

Schwierigkeit: w1-w2

Treffpunkte:

Ostbahnhof/Friedenstr.	7:45 Uhr
Parkplatz Bayerwald	9:00 Uhr

Aufstieg: Vom Parkplatz steigen wir über den beschilderten Pfad zum Roß- und Buchstein in südlicher Richtung durch den Mischwald bergauf. Die Hütten des Sonnenbergalm-Niederlegers (1145 m) passieren wir linkshaltend und kommen nach 1 ½ Stunden zur den kleinen Hütten des Sonnenbergalm-Hochlegers (1485 m). Letztere Alm ist zur Weidesaison von Juni bis September bewirtschaftet. Zu dieser Zeit, in der Milchkühe und Jungtiere den Sommer auf der Alm verbringen, gibt es an der dort kleine Brotzeiten wie Käse-, Speck- oder Salamibrot, hausgemachte Kuchen, frische Milch und Buttermilch sowie verschiedene Getränke zu kaufen. Gipfelstürmer, die auf dem Weg zum Roßstein und zum Buchstein sind, können vor dem finalen Anstieg bei einer Erfrischung und einer Stärkung die Aussicht genießen. Der Weiterweg zur Tegernseer Hütte, die spektakulär am Sattel zwischen Roß- und Buchstein thront, nimmt eine Gehzeit von 45 Minuten in Anspruch. Von dort sind es noch 10 Minuten zum Gipfel des Roßsteins (1698 m) bzw. 20 Minuten zum Buchstein (1701 m). Gerade der Buchstein verlangt den trittsicheren und schwindelfreien Geher. Hier werden die letzten Meter zum Gipfelkreuz durch eine Rinne mit speckigem Fels zurück gelegt.

ALTERNATIVE: über Roßstein zur Roßsteinalm, wo es deftige Brotzeiten und Kuchen gibt

Abstieg: Von der Roßsteinalm kann man jetzt nach links, über die Kuhweide einen Pfad wählen, oder grade aus die Forststraße zum Abstieg nutzen. Wir wandern weiter Richtung Röhrlmoos Alm, verlassen den Forstweg nach links und gehen auf dem Wanderweg weiter Richtung „Hubertus“. Entlang des Baches wird das Tal immer schmaler und wird zur Klamm. Der Weg schlängelt sich erhöht, immer entlang des Baches. Am Ende der Schlucht überqueren wir den Bach und nach den Höfen von Hubertus biegen wir nach links auf die B307. Wir gehen ein kurzes Stück entlang der Straße und wechseln dann die Straßenseite. Auf der anderen Seite beginnt ein Forstweg entlang der Weißbach, dem wir bis zurück zum Parkplatz folgen.

Zwecks witterungsbedingter Absage bitte um Nachricht per Mail ernst.weingartner@live.de oder SMS an 0176-52805224, nur falls Teilnahme erwünscht !!!!!!!

Euere Bergwanderleitung

Der Verein und die Abteilung haften nicht für Unfälle. Jeder Teilnehmer muss für ausreichenden Schutz sorgen!